

# Wie viele Stunden arbeitet ihr pro Woche?

**Beitrag von „icke“ vom 5. April 2022 20:49**

Zauberwald

Okay, dann hast du da wahrscheinlich tatsächlich einfach ein nerviges Exemplar erwischt. Die gibt es natürlich auch.

Und das kostet dann in der Tat Kraft. Aber die sind eben nicht die Regel (schreibst du ja auch selber).

Dein Beitrag kam einfach recht dicht nach der Behauptung, dass an Überlastung absolut (!) und ausschließlich (!) die Lehrperson selber Schuld ist und daher klang es für mich, als wäre dein Beispiel ein Beleg dafür.

Und genau da müssen wir finde ich aufpassen, dass wir uns nicht gegenseitig in den Rücken fallen.

Es reicht mir schon, dass es auf diesen tollen Seminaren zur Lehrergesundheit (war bei uns mal verpflichtend von Arbeitgeberseite aus!) immer nur darum geht, was wir anders machen sollen. Dass der Arbeitgeber auch eine Fürsorgepflicht hat, der er einfach nicht nachkommt, spielt keine Rolle (na gut, es gab vom Dozenten durchaus "Mitgefühl" gepaart mit "aber das können wir ja nun leider nichts dran ändern"....).

Und ich fand in meiner Anfangszeit nichts schlimmer als die alteingesessenen KollegInnen, die alle Probleme, die man ansprach mit einem milden Lächeln und "also ich habe dieses Problem nicht" abtaten.

Nach allem was ich über dich "weiß" glaube ich aber tatsächlich auch nicht, dass du zu dieser Sorte gehörst.